

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2012

Evangelisches Krankenhaus Mülheim an der Ruhr GmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 05.02.2014 um 08:54 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>
ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Einleitung



Abbildung: Qualität schafft Vertrauen. Indem wir uns immer wieder die Frage nach der eigenen Qualität stellen, befinden wir uns in einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Patienten,

wir freuen uns, dass Sie sich für unser Krankenhaus und unsere Arbeit interessieren.

Das Ev. Krankenhaus Mülheim an der Ruhr ist seit 2006 eine Einrichtung der ATEGRIS GmbH, einem Verbund von zwei evangelischen Krankenhäusern und weiterer Tochtergesellschaften aus dem Dienstleistungssektor im Gesundheitswesen.

2013 kann das Ev. Krankenhaus als großes Akuthaus vierzehn Fachabteilungen und 602 Betten vorweisen.

Das Ev. Krankenhaus Mülheim an der Ruhr wurde durch die Stiftung Ev. Kranken- und Versorgungshaus zu Mülheim an der Ruhr gegründet und als erstes Krankenhaus der Stadt im Jahr 1850 eröffnet. Schon nach kurzer Zeit wurde deutlich, dass nicht nur Akutkranke, sondern auch Pflegefälle Versorgung brauchen. So gründete die Stiftung bereits 1856 das erste Mülheimer Altenheim.

Grundlegendes Ziel der Einrichtungen war und ist es bis heute, die Gesundheitsversorgung der Mülheimer Bevölkerung sicher zu stellen. „Dem Menschen verpflichtet“ - der anlässlich des 150jährigen Jubiläums der Stiftung formulierte Leitbildsatz bringt die Motivation der verantwortlichen Mitarbeiter zum Ausdruck, aus einem christlichen Selbstverständnis heraus kranken Menschen Zuwendung zu geben, sie medizinisch bestmöglich zu behandeln und zu pflegen und sich ganzheitlich ihren Sorgen anzunehmen.

Um dieser Zielsetzung zukunftsgerichtet zu leben, gab es in 2006 zwei Veränderungen: das Ev. Krankenhaus wurde eine gemeinnützige GmbH sowie eines von zwei Krankenhäusern die zur ATEGRIS GmbH gehören.

Während die Krankenhäuser der ATEGRIS GmbH weiterhin selbständig in den Kernkompetenzen Medizin und Pflege sowie in den Servicebereichen am Markt agieren, werden von der ATEGRIS Dienstleistungen erbracht. Dazu gehören Finanzen, Einkauf, Informationstechnologie (IT), Unternehmens- und Personalentwicklung, Unternehmenssteuerung, Unternehmenskommunikation und Qualitätsmanagement. Gebündelte Kompetenzen und Erfahrungen in den Aufgabenfeldern des Managements sollen zu einer hohen Effizienz für die beteiligten Krankenhäuser führen. Wir arbeiten kontinuierlich an unserer Qualität, denn das Ziel unserer täglichen Bemühungen ist eine medizinisch und pflegerisch qualitativ hochwertige und ganzheitliche Patientenversorgung. Darüber hinaus kann eine psychologische, seelsorgerische oder psychoonkologische Betreuung ebenfalls dazugehören.

Um für die Patientenzentrierung aber auch für die Mitarbeiterorientierung die erforderlichen Bedingungen zu schaffen, wurden sowohl räumliche und personelle Strukturen als auch Abläufe regelmäßig bedarfsgerecht angepasst. So haben wir beispielsweise die Aufgabenverteilung unserer Pflegekräfte und Ärzte hinterfragt und z.B. das neue Berufsfeld einer Servicekraft etabliert; wir haben mit einer aufwendigen Neubau- und Umbauphase begonnen die im Jahr 2013 ein attraktiveres Arbeitsumfeld schafft sowie optimierte Arbeitsabläufe ermöglicht. Darüber hinaus setzen wir ein strukturiertes Vorgehen zur Patientengesundheitsvorsorge im Bezug auf Multiresistente Keime um (MRSA Strategie).

Im Rückblick der letzten zwei Jahre lassen sich folgende Qualitätsmerkmale darlegen:

- Sehr viele zufriedene Patienten, wie es die positiven Rückmeldungen aus unseren Patientenbefragungen zum Ausdruck bringen.
- Unsere hohe Qualität, welche uns das KTQ® inkl. proCumCert Zertifikat belegt. Dies haben uns externe Gutachter nach einem aufwändigen Prüfungsverfahren 2013 bereits zum vierten Mal verliehen.

Diese ständige Weiterentwicklung unserer Leistungen sichert vor allem die schnelle und wohnortnahe Versorgung unserer Patienten. Wir sind in der Region mit medizinischen und sozialen Einrichtungen, kirchlichen und öffentlichen Verbänden sowie Rettungs- und Pflegediensten gut vernetzt.

Hand in Hand arbeiten wir mit den Einrichtungen der Stiftung Ev. Kranken- und Versorgungshaus zusammen, die aus drei Alteinrichtungen, einem Ambulanten Pflegedienst und einem stationären Hospiz bestehen. Hier kommt dann auch unsere interne Pflege- und Sozialberatung zum Zuge, die sich u.a. um Ihre optimale Überleitung vom Krankenhaus nach Hause, in eine Einrichtung zur Rehabilitation oder gar in ein Altenheim kümmert.

Darüber hinaus finden Sie eine Vielzahl an Niedergelassenen Ärzten mit ihren Praxen auf unserem Gelände. In den letzten Jahren wurde auch ein Med. Versorgungszentrum (MVZ) aufgebaut.

Damit sorgen wir für eine nahtlose Versorgung und eine ganzheitliche Umsorgung des Menschen in und um Mülheim sowie eine umfassende Gesundheitsvorsorge. Dafür werden regelmäßig medizinische Informations-, aber auch zahlreiche Kulturveranstaltungen für Patienten, Bewohner, Bürger und Mitarbeiter angeboten. Weiter informiert eine eigene Zeitschrift Patienten und die interessierte Öffentlichkeit regelmäßig über Aktuelles aus dem Krankenhaus. Eine medizinische Veröffentlichung richtet sich an die Ärzteschaft in Mülheim. Am Haus sind zudem zahlreiche Selbsthilfegruppen etabliert. Das Kulturangebot der Einrichtungen wurde 1995 von der UNESCO als Modellprojekt für Kultur am Krankenhaus ausgezeichnet und ist als Ausdruck unserer ganzheitlichen Sicht auf den Patienten als Mensch und nicht nur als Patient bis heute wegweisend.

Ihr

Evangelisches Krankenhaus Mülheim

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Nils-Benjamin Krog	Geschäftsführer	0208 309 0	0208 309 2006	Nils.Krog@evkmh.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dipl. Ing. Michael Gerwinat	Leitung Qualitätsmanagement	0208 309 2201	0208 309 3982201	Michael.Gerwinat@ategris.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.evkmh.de/>

Link zu weiteren Informationen:

<http://ategris.de/>

Weitere Links:

Link	Beschreibung
http://www.procum-cert.de/	Zertifizierer des Krankenhauses
http://www.ktq.de/	Zertifizierer des Krankenhauses

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummer des Krankenhauses:

260510746

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Evangelisches Krankenhaus Mülheim an der Ruhr GmbH

Wertgasse 30

45468 Mülheim an der Ruhr

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 3090

Fax:

0208 / 309 - 2006

E-Mail:

info@evkmh.de

Internet:

<http://www.evkmh.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Prof. Dr.	Heinz-Jochen	Gassel	Ärztlicher Direktor	0208 / 309 - 4400	0208 / 309 - 2405	Heinz-Jochen.Gassel@evkmh.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Jörg	Rebhun	Leitung Pflegemanagement	0208 / 309 - 4303	0208 / 309 - 2318	Joerg.Rebhun@evkmh.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Nils-Benjamin	Krog	Geschäftsführer	0208 / 309 - 2004	0208 / 309 - 2008	nils.krog@evkmh.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

ATEGRIS Regionalholding GmbH

Art:

freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Ja

Universität:

Universität Düsseldorf

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP54	Asthmaschulung	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	Hörtest Neugeborene
MP06	Basale Stimulation	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP11	Bewegungstherapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP69	Eigenblutspende	In Zusammenarbeit mit dem Ev. Krankenhaus Oberhausen
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/ Konzentrationstraining	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP27	Musiktherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP38	Sehschule/Orthoptik	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	Fortlaufende Angebote über die Elternschule
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	u.a. logopädisches Angebot für Dysphagie-Patienten
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Wundmanagement, Kinästhetik, Breast-Care Nurses, Pflegevisiten, Onkologische Beratung
MP43	Stillberatung	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	durch Kooperation
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	durch Zusammenarbeit mit Sanitätshäusern
MP67	Vojtatherapie für Erwachsene und/oder Kinder	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Muslimische Kost Vegetarische Kost	
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen		
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)	
NM48	Geldautomat		
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum		
NM65	Hotelleistungen		Das Krankenhaus beschäftigt Servicekräfte auf allen Stationen.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	2,50 EUR pro Tag (max)	
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	1,20 EUR pro Stunde 10 EUR pro Tag	Tiefgarage, Tagespreis bei Mindestaufenthalt von 5 Tagen
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		
NM07	Rooming-in		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)	
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad		
NM42	Seelsorge		
NM18	Telefon am Bett	1,50 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,6 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen	
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	Teilweise umgesetzt
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF12	Gebärdendolmetscher oder Gebärdendolmetscherin	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Können über einen externen Kooperationspartner bestellt werden.
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	Schwerlastsäule und OP-Tisch bis 360kg
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	bis 160kg Körpergewicht
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	Teilweise umgesetzt
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL09	Doktorandenbetreuung	
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	

8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin	in Kooperation mit dem Ev. Krankenhaus Oberhausen
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

602 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

20099

Teilstationäre Fallzahl:

0

Ambulante Fallzahl:

61700

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	144,3 Vollkräfte	
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	82,2 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	3,4 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	253,1 Vollkräfte	90 Gesundheits- und Krankenpflegeschüler befinden sich zusätzlich in der Ausbildung und werden in den verschiedenen Fachgebieten im Krankenhaus, als auch außerhalb des Hauses eingesetzt. Dies entspricht einem Vollkräfteanteil von 9,5 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	8,1 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	33,3 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	17,1 Vollkräfte	Zusätzlich befinden sich stationsbezogen Servicekräfte im Einsatz.

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	11 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	6,4 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	2	
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	1	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	2	In Kooperation
SP06	Erzieher und Erzieherin	1	
SP21	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	13	
SP13	Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin	2	
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	2	in Kooperation
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	24	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	36,3	
SP17	Oecotrophologe und Oecotrophologin (Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin)	1	
SP19	Orthoptist und Orthoptistin/ Augenoptiker und Augenoptikerin	2,5	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	2	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	3	
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	1	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie	1	in Kooperation
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	1	
SP22	Podologe und Podologin (Fußpfleger und Fußpflegerin)	1	in Kooperation
SP24	Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin	1	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	1	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	0 Personen	ja, beratend tätig
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1 Personen	Weitere 12 Hygienebeauftragte Ärzte zurzeit in Ausbildung
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	1 Personen	Weitere 2 Hygienefachkräfte zurzeit in Ausbildung
Hygienebeauftragte in der Pflege	22 Personen	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Frau Kantor (Hygiene- und Gesundheitsmanagerin (Public Health)); Hr. Dr. Knoob (Ärztl. Koordinator)

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Dipl. Ing. Gerwinat Michael Leitung Qualitätsmanagement	0208 309 2201	0208 309 3982201	Michael.Gerwinat@at egris.de	Wertgasse 30 45468 Mülheim	Das Qualitätsmanagement ist seit Jahren gemäß dem Verfahren proCumCert inkl. KTQ® fest etabliert. Die Instrumente sind u. a. ein aktives Beschwerdemanage ment, die medizinische Zentrumszertifizierung , die Erfassung der Patientenzufriedenhei t, das Risikomanagement und die Durchführung interner Audits.

A-13 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	3 Angiographieanlagen (1 x im OP) , + 1 Herzkatheteranlage
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	128-Zeilen Computertomograph

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden		
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren		Ja	
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	trifft nicht zu	
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	trifft nicht zu	Über Fa. Olympus
AA22	Magnetresonanztomographie (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Ja	1,5 Tesla MR Tomograph
AA23	Mammographiegerät	Röntengerät für die weibliche Brustdrüse	trifft nicht zu	
AA26	Positronenemissionstomographie (PET)/PET-CT	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich	trifft nicht zu	
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	trifft nicht zu	
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	trifft nicht zu	zur Sentinel-Lymph-Node-Detektion

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	trifft nicht zu	

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	Offizieller Start des Beschwerdemanagement war im Januar 2011. Es wurde eine Beschwerdebeauftragte (BBA) und damit eine zentrale Beschwerdestelle etabliert. Die Beschwerdebearbeitung erfolgt sowohl zentral als auch dezentral. Die Auswertung erfolgt quartalsweise durch die BBA.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	Seit Januar 2012 wird ein strukturiertes Beschwerdemanagementkonzept in allen Fachabteilungen und Stationen umgesetzt.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	Im Beschwerdefall suchen die Beschwerdebeauftragte als auch alle Mitarbeiter den persönlichen Kontakt mit dem Geber einer Beschwerde und führen darüber ein strukturiertes Beschwerdeprotokoll.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	Die Beschwerdebeauftragte nimmt alle schriftlichen Beschwerden entgegen. Es gibt verbindliche Reaktionszeiten.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	Die Beschwerdebeauftragte kontaktiert den Geber einer Beschwerde nach spätestens 48 Stunden, gibt einen Bearbeitungszwischenstand nach 14 Tagen, und benachrichtigt nochmals den Geber einer Beschwerde nach Abschluß der Beschwerde.
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	Die Beschwerdebeauftragte ist benannt, eine Stellenbeschreibung liegt vor.
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	Der Patientenfürsprecher agiert selbständig und in Zusammenarbeit mit der Beschwerdebeauftragten.

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	Sukran.Jansen@evkmh.de	Die Anonymität ist in allen Kontaktbereichen möglich (Homepage, Brief, Telefonat) Tel. 0208 309 2814
Patientenbefragungen	Ja	Kontinuierliche stationäre Patientenbefragung und Sichtung durch die Beschwerdebeauftragte.
Einweiserbefragungen	Ja	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Sukran	Jansen		0208 309 2814	0208 309 3114	Sukran.Jansen@evkmh.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Peter	Vahsen		0208 35193		peter.vahsen@gmx.de

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

Titel:	Vorname:	Name:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Sukran	Jansen	0208 309 2814	0208 309 3114	Sukran.Jansen@evkmh.de

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Medizinische Klinik - Onkologie

B-[1].1 Name [Medizinische Klinik - Onkologie]

Medizinische Klinik - Onkologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0500

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 309 - 2669

Fax:

0208 / 309 - 2628

E-Mail:

Jan.Schroeder@evkmh.de

Internet:

<http://onkologie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Priv.-Doz. Dr.	Schroeder, Jan	Chefarzt	0208 / 309 - 2669 jan.schroeder@evkmh.de	Sandra Schaffrien	KH-Arzt

B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik - Onkologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik - Onkologie	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik - Onkologie	Kommentar / Erläuterung
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik - Onkologie	Kommentar / Erläuterung
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VI20	Intensivmedizin	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VI37	Onkologische Tagesklinik	In Kooperation mit der Onkologischen Praxis PD Dr. Jan Schröder
VI38	Palliativmedizin	
VU17	Prostatazentrum	
VI40	Schmerztherapie	
VI27	Spezialsprechstunde	Onkologische Sprechstunde
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].4 Fallzahlen [Medizinische Klinik - Onkologie]

Vollstationäre Fallzahl:

905

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C34	204	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C78	50	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C25	38	Bösartige Neubildung des Pankreas
C18	34	Bösartige Neubildung des Kolons
C50	32	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
J18	31	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
C79	28	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C85	28	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C22	25	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C15	24	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C16	21	Bösartige Neubildung des Magens
C61	19	Bösartige Neubildung der Prostata
C64	17	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C80	14	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
I26	11	Lungenembolie
C90	10	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
C83	9	Nicht folliculäres Lymphom
K56	9	Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie
C10	7	Bösartige Neubildung des Oropharynx
C43	7	Bösartiges Melanom der Haut
C45	7	Mesotheliom
D69	7	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
A04	6	Sonstige bakterielle Darminfektionen
C20	6	Bösartige Neubildung des Rektums
C88	6	Bösartige immunproliferative Krankheiten
D46	6	Myelodysplastische Syndrome
E11	6	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
J22	6	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
K29	6	Gastritis und Duodenitis
N39	6	Sonstige Krankheiten des Harnsystems

B-[1].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-542	335	Nicht komplexe Chemotherapie
3-222	282	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-225	282	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-226	230	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
1-632	226	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-800	206	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-200	160	Native Computertomographie des Schädels
3-202	131	Native Computertomographie des Thorax
1-440	121	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
6-001	112	Applikation von Medikamenten, Liste 1
8-930	89	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-650	85	Diagnostische Koloskopie
3-990	85	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-543	73	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
3-820	68	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-83b	59	Zusatzinformationen zu Materialien
3-207	56	Native Computertomographie des Abdomens
8-522	52	Hochvoltstrahlentherapie
9-200	48	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-620	43	Diagnostische Tracheobronchoskopie
6-002	43	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-901	42	Inhalationsanästhesie
3-051	41	Endosonographie des Ösophagus
3-056	40	Endosonographie des Pankreas
3-221	38	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
8-831	38	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-053	37	Endosonographie des Magens
8-836	36	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
3-054	34	Endosonographie des Duodenums
1-843	33	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus

B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Zentralambulanz		Die Zentralambulanz steht allen Patienten jederzeit zur Verfügung.
AM07	Privatambulanz			Diagnostik und Therapie von hämato-onkologischen Erkrankungen und Palliativmedizin

B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[1].10 Personelle Ausstattung

B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	1,3 Vollkräfte	0,00143	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0,4 Vollkräfte	0,00044	

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF30	Palliativmedizin	

B-[1].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	15,6 Vollkräfte	0,01723	Zusätzlich befinden sich im gesamten Haus Medizinische Dokumentationsassistent(inn)en im Einsatz, die ärztliche und pflegerische Tätigkeiten übernehmen. In dieser Fachabteilung entspricht das einem Vollkräfte-Anteil von 1,7 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,5 Vollkräfte	0,00165	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,3 Vollkräfte	0,00033	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[2] Fachabteilung Medizinische Klinik - Geriatrie

B-[2].1 Name [Medizinische Klinik - Geriatrie]

Medizinische Klinik - Geriatrie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0200

Telefon:

0208 / 309 - 2604

Fax:

0208 / 309 - 2628

E-Mail:

Andreas.Schoepf@evkmh.de

Internet:

<http://geriatrie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Schöpf, Andreas	Chefarzt	0208 / 309 - 2604 andreas.schoepf@evkmh.de	Ellen Dahmen	KH-Arzt

B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik - Geriatrie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik - Geriatrie	Kommentar / Erläuterung
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik - Geriatrie	Kommentar / Erläuterung
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	bezogen auf die Geriatrie
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VX00	Schlaganfallschwerpunktstation mit 24 Stunden Lyse-Bereitschaft	Stroke Unit
VI40	Schmerztherapie	
VN20	Spezialsprechstunde	

B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].4 Fallzahlen [Medizinische Klinik - Geriatrie]

Vollstationäre Fallzahl:

802

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I63	95	Hirinfarkt

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
G30	93	Alzheimer-Krankheit
G40	52	Epilepsie
G20	38	Primäres Parkinson-Syndrom
F32	33	Depressive Episode
R26	31	Störungen des Ganges und der Mobilität
F05	18	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
G91	17	Hydrozephalus
J69	15	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
J18	14	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
S32	14	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M54	13	Rückenschmerzen
E11	12	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
G21	12	Sekundäres Parkinson-Syndrom
G45	12	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
G62	11	Sonstige Polyneuropathien
S72	11	Fraktur des Femurs
G31	10	Sonstige degenerative Krankheiten des Nervensystems, anderenorts nicht klassifiziert
R55	10	Synkope und Kollaps
F03	9	Nicht näher bezeichnete Demenz
I10	9	Essentielle (primäre) Hypertonie
N39	9	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
F06	8	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
I95	8	Hypotonie
G23	7	Sonstige degenerative Krankheiten der Basalganglien
G25	7	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
I64	7	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
I67	7	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
H81	6	Störungen der Vestibularfunktion
S42	6	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes

B-[2].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-200	730	Native Computertomographie des Schädels
8-550	360	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
9-200	152	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
3-820	69	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-930	57	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-222	56	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-207	53	Elektroenzephalographie (EEG)
1-632	48	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-800	44	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-771	39	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
3-225	37	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-226	32	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-823	30	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-202	29	Native Computertomographie des Thorax
3-20x	29	Andere native Computertomographie
8-980	29	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
3-206	28	Native Computertomographie des Beckens
3-601	27	Arteriographie der Gefäße des Halses
3-052	25	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-440	24	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-800	24	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
1-204	22	Untersuchung des Liquorsystems
3-990	21	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-987	21	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-208	20	Registrierung evozierter Potentiale
3-228	19	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-994	19	Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik
3-203	17	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-151	17	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges
3-220	16	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel

B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Geriatrische Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12) • Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24) • Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10) • Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10) • Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17) • Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06) • 	Die Zentralambulanz steht allen Patienten jederzeit zur Verfügung

B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].10 Personelle Ausstattung

B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	4,3 Vollkräfte	0,00536	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,3 Vollkräfte	0,00536	

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ42	Neurologie	
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF09	Geriatric	

B-[2].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	14,2 Vollkräfte	0,01770	Zusätzlich befinden sich im gesamten Haus Medizinische Dokumentationsassistent(innen) im Einsatz, die ärztliche und pflegerische Tätigkeiten übernehmen. In dieser Fachabteilung entspricht das einem Vollkräfte-Anteil von 2,2 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	1,1 Vollkräfte	0,00137	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	3,9 Vollkräfte	0,00486	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	3,7 Vollkräfte	0,00461	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie

und Psychosomatik

keine Angaben

B-[3] Fachabteilung Insitut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

B-[3].1 Name [Insitut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie]

Insitut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3751

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 309 - 2701

Fax:

0208 / 309 - 2725

E-Mail:

Claus.Nolte-Ernsting@evkmh.de

Internet:

<http://radiologie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr.	Nolte-Ernsting, Claus	Chefarzt	0208 / 309 - 2701 claus.nolte-ernsting@ evkmh.de	Gisela Reinhold	KH-Arzt

B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Insitut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Insitut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR15	Arteriographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Insitut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	unter anderem Kardio-CT, CT-Urographie
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	Videofluoroskopie; Diskographie
VR41	Interventionelle Radiologie	Gesamtes Spektrum, sowohl angiographisch als auch CT-gesteuert. U.a. - Kathetherathrektomie (Entfernung von Gefäßwandauflagerungen über einen Katheter), - TIPS ein transjugulärer intrahepatischer portosystemischer (Stent; Pfortaderembolisation)... - Ultraschall-accelerierete Lysetherapie
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	unter anderem Kardio-MRT, MR Urographie
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	Leberspez. MRT mit Kontrastmittel
VR02	Native Sonographie	
VR16	Phlebographie	
VR20	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	In Kooperation mit nuklearmedizinischer Praxis; Durchführung alle 2 Wochen (mobiles PET/CT)
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR18	Szintigraphie	In Kooperation mit nuklearmedizinischer Praxis
VR44	Teleradiologie	
VR47	Tumorembolisation	- Thermoablation mittels Radiofrequenz und/oder Mikrowellen zur Tumorerstörung durch Hitze in Leber, Lunge, Niere, Nebenniere und Skelettsystem - Transarterielle Chemoembolisation (TACE) - Selektive interne Radiotherapie der Leber (Radioembolisation; SIRT)

B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].4 Fallzahlen [Insitut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Sprechstunde zur radiologischen Diagnostik und Therapie	<ul style="list-style-type: none">•Arteriographie (VR15)•Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08)•Interventionelle Radiologie (VR41)•Phlebographie (VR16)•Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)•	

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Zentralambulanz	<ul style="list-style-type: none"> •Arteriographie (VR15) •Computertomographie (CT), nativ (VR10) •Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12) •Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) •Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08) •Interventionelle Radiologie (VR41) •Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22) •Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24) •Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23) •Native Sonographie (VR02) •Phlebographie (VR16) •Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09) •Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07) • 	Die Zentralambulanz steht jederzeit allen Patienten zur Verfügung
AM07	Privatambulanz	Sprechstunde zur radiologischen Diagnostik und Therapie	<ul style="list-style-type: none"> •Arteriographie (VR15) •Computertomographie (CT), nativ (VR10) •Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12) •Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11) •Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08) •Interventionelle Radiologie (VR41) •Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22) •Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24) •Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23) •Native Sonographie (VR02) •Phlebographie (VR16) •Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner (VR20) •Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09) •Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07) •Szintigraphie (VR18) • 	

B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-604	< 4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-606	< 4	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten

B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
 nicht vorhanden

B-[3].10 Personelle Ausstattung

B-[3].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,6 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,3 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ54	Radiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF23	Magnetresonanztomographie – fachgebunden –	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[3].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
--	------------------	--------	----------------	------------------------

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ02	Diplom	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	

B-[3].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[4] Fachabteilung Augenklirik

B-[4].1 Name [Augenklirik]

Augenklirik

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2700

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 309 - 2901

Fax:

0208 / 309 - 2969

E-Mail:

Cay-Christian.Loesche@evkmh.de

Internet:

<http://augenklirik.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Lösche, Cay-Christian	Chefarzt	0208 / 309 - 2901 cay-christian.loesche@evkmh.de	Sandra Weiher	KH-Arzt

B-[4].2 Medizinische Leistungsangebote [Augenklirik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenklirik	Kommentar / Erläuterung
VA13	Anpassung von Sehhilfen	
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenklinik	Kommentar / Erläuterung
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VX00	Diagnostikzentrum Elektrophysiologie	
VA12	Ophthalmologische Rehabilitation	
VA15	Plastische Chirurgie	
VA17	Spezialsprechstunde	

B-[4].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].4 Fallzahlen [Augenkllinik]

Vollstationäre Fallzahl:

3172

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
H25	1004	Cataracta senilis
H40	547	Glaukom
H33	323	Netzhautablösung und Netzhautriss
H02	182	Sonstige Affektionen des Augenlides
H34	140	Netzhautgefäßverschluss
H35	130	Sonstige Affektionen der Netzhaut
H47	98	Sonstige Affektionen des N. opticus [II. Hirnnerv] und der Sehbahn
H50	80	Sonstiger Strabismus
H04	72	Affektionen des Tränenapparates
H16	64	Keratitis
H46	45	Neuritis nervi optici
C44	39	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
H27	39	Sonstige Affektionen der Linse
S05	36	Verletzung des Auges und der Orbita
H11	31	Sonstige Affektionen der Konjunktiva
H43	30	Affektionen des Glaskörpers
H26	28	Sonstige Kataraktformen
H44	28	Affektionen des Augapfels
H30	27	Chorioretinitis
H20	26	Iridozyklitis
E11	22	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
H00	21	Hordeolum und Chalazion
E10	19	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]
D23	16	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
H18	11	Sonstige Affektionen der Hornhaut
D31	8	Gutartige Neubildung des Auges und der Augenanhangsgebilde

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Q15	8	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Auges
M31	7	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
T26	7	Verbrennung oder Verätzung, begrenzt auf das Auge und seine Anhangsgebilde
H54	6	Blindheit und Sehbeeinträchtigung

B-[4].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-984	1953	Mikrochirurgische Technik
8-900	1537	Intravenöse Anästhesie
5-144	1094	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
5-158	424	Pars-plana-Vitrektomie
3-300	381	Optische Kohärenztomographie (OCT)
5-154	367	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut
8-020	288	Therapeutische Injektion
5-156	232	Andere Operationen an der Retina
5-097	213	Blepharoplastik
5-131	171	Senkung des Augeninnendruckes durch filtrierende Operationen
3-301	168	Konfokale Mikroskopie
1-220	157	Messung des Augeninnendruckes
3-690	155	Angiographie am Auge
5-139	149	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare
5-985	138	Lasertechnik
5-152	125	Fixation der Netzhaut durch eindellende Operationen
5-160	96	Orbitotomie
5-096	93	Andere Rekonstruktion der Augenlider
5-094	91	Korrekturoperation bei Blepharoptosis
5-091	83	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
3-820	82	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-155	80	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-10a	78	Verstärkende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel
5-10k	76	Kombinierte Operationen an den Augenmuskeln
5-10b	73	Schwächende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-093	68	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
5-137	68	Andere Operationen an der Iris
3-200	64	Native Computertomographie des Schädels
5-159	62	Vitrektomie über anderen Zugang und andere Operationen am Corpus vitreum
1-413	58	Biopsie ohne Inzision an Konjunktiva und Kornea

B-[4].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Sehschule	<ul style="list-style-type: none"> •Anpassung von Sehhilfen (VA13) •Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkomodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10) •Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11) •Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14) • 	Behandlung frühkindlicher Sehstörungen, Behandlung kindlicher Sehschwäche, Behandlung der Schiefornen, Behandlung von Augenmuskelerkrankungen und -lähmungen.
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Spezialsprechstunde: Erkrankungen des Glaskörpers, der Netzhaut und der Aderhaut	<ul style="list-style-type: none"> •Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07) •Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06) •Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08) •Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09) •Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11) • 	Kontrolle und Behandlung von Netzhautveränderungen aufgrund eines Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) oder anderer Ursachen; Veränderungen an der Netzhautmitte mit Seheinschränkungen; Sehstörungen durch neurologische Grunderkrankungen.

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Ambulan: Erkrankungen der vorderen Augenabschnitte		Sprechstunde für Katarakt-Patienten, Hornhauterkrankungen, Glaukom, Lid- und Tränenwegserkrankungen.
AM08	Notfallambulanz (24h)	Zentralambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva (VA03) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita (VA02) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09) • Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA16) • Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14) • Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01) • Plastische Chirurgie (VA15) • 	Die Zentralambulanz steht allen Patienten jederzeit zur Verfügung.
AM07	Privatambulanz	Spezialsprechstunden	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie des Glaukoms (VA07) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels (VA08) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn (VA09) • Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11) • 	Kontrolle und Behandlung von Netzhautveränderungen aufgrund eines Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) oder anderer Ursachen; Veränderungen an der Netzhautmitte mit Seheinschränkungen; Sehstörungen durch neurologische Grunderkrankungen.

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Ambulanz Refraktive Chirurgie	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers (VA04) • Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11) • Ophthalmologische Rehabilitation (VA12) • 	Sprechstunden für Katarakt-Patienten, Hornhauterkrankungen, Glaukom, Lid- und Tränenwegserkrankungen, einschl. Eingriffe der refraktiven Chirurgie, z.B. Lasik
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Anpassung von Sehhilfen (VA13) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10) • Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit (VA11) • Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen (VA14) • 	Behandlung frühkindlicher Sehstörungen, Behandlung kindlicher Sehschwäche, Behandlung der Schiefen, Behandlung von Augenmuskelerkrankungen und -lähmungen.

B-[4].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-155	841	Destruktion von erkranktem Gewebe an Retina und Choroidea
5-154	220	Andere Operationen zur Fixation der Netzhaut
5-142	152	Kapsulotomie der Linse
5-093	127	Korrekturoperation bei Entropium und Ektropium
5-097	63	Blepharoplastik
5-136	56	Andere Iridektomie und Iridotomie
5-129	18	Andere Operationen an der Kornea
5-133	15	Senkung des Augeninnendruckes durch Verbesserung der Kammerwasserzirkulation
5-112	10	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Konjunktiva
5-147	7	Revision und Entfernung einer alloplastischen Linse
5-094	< 4	Korrekturoperation bei Blepharoptosis
5-113	< 4	Konjunktivaplastik
5-137	< 4	Andere Operationen an der Iris
5-139	< 4	Andere Operationen an Sklera, vorderer Augenkammer, Iris und Corpus ciliare

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-153	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Cerclage oder Plombe, die zur Fixation der Netzhaut angelegt wurde

B-[4].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[4].10 Personelle Ausstattung

B-[4].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	20,6 Vollkräfte	0,00649	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,7 Vollkräfte	0,00305	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ04	Augenheilkunde	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	

B-[4].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	19,3 Vollkräfte	0,00608	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	3,4 Vollkräfte	0,00107	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,9 Vollkräfte	0,00028	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[4].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[5] Fachabteilung Institut Laboratoriumsmedizin + Mikrobiologie

B-[5].1 Name [Institut Laboratoriumsmedizin + Mikrobiologie]

Institut Laboratoriumsmedizin + Mikrobiologie

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 309 - 4662

Fax:

0208 / 309 - 2665

E-Mail:

Thomas.Rieger@evkmh.de

Internet:

<http://labor.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Rieger, Thomas	Chefarzt	0208 - 881 - 3451 thomas.rieger@evkmh.de	Dagmar Stangl	KH-Arzt

B-[5].2 Medizinische Leistungsangebote [Institut Laboratoriumsmedizin + Mikrobiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut Laboratoriumsmedizin + Mikrobiologie	Kommentar / Erläuterung
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI00	Laboratoriumsmedizin	
VI27	Spezialsprechstunde	Reisemedizin
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[5].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].4 Fallzahlen [Institut Laboratoriumsmedizin + Mikrobiologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[5].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	----------------	-------------------------

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Sprechstunde für Patienten mit Gerinnungsstörungen	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33) • Laboratoriumsmedizin (VI00) • Transfusionsmedizin (VI42) • 	
AM07	Privatambulanz	Sprechstunde für Patienten mit Gerinnungsstörungen	<ul style="list-style-type: none"> • („Sonstiges“) (VI00) • Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33) • Transfusionsmedizin (VI42) • 	

B-[5].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[5].10 Personelle Ausstattung

B-[5].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0,4 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0,4 Vollkräfte		

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ22	Hygiene und Umweltmedizin	
AQ38	Laboratoriumsmedizin	
AQ39	Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	
AQ59	Transfusionsmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF11	Hämostaseologie	

B-[5].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ02	Diplom	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	

B-[5].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[6] Fachabteilung Medizinische Klinik

B-[6].1 Name [Medizinische Klinik]

Medizinische Klinik

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
0700	Gastroenterologie

Telefon:

0208 / 309 - 2600

Fax:

0208 / 309 - 2628

E-Mail:

Philip.Hilgard@evkmh.de

Internet:

<http://innere.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Priv.-Doz. Dr.	Hilgard, Philip	Chefarzt	0208 / 309 - 2601 philip.hilgard@evkmh.de	Ellen Dahmen	KH-Arzt

B-[6].2 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VR04	Duplexsonographie	
VI35	Endoskopie	
VR06	Endosonographie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VI20	Intensivmedizin	
VR02	Native Sonographie	
VN21	Neurologische Frührehabilitation	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VX00	Schlaganfallschwerpunktstation mit 24 Stunden Lyse-Bereitschaft	Stroke unit
VX00	Schulungszentrum Typ 1 und 2 Diabetes mellitus	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VI27	Spezialsprechstunde	
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[6].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].4 Fallzahlen [Medizinische Klinik]

Vollstationäre Fallzahl:

2435

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[6].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
A09	116	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
E11	87	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
K29	80	Gastritis und Duodenitis

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K80	63	Cholelithiasis
G45	61	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
K85	59	Akute Pankreatitis
J18	56	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K92	56	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
I63	55	Hirnfarkt
K57	54	Divertikulose des Darmes
A04	52	Sonstige bakterielle Darminfektionen
D50	52	Eisenmangelanämie
R10	52	Bauch- und Beckenschmerzen
K86	51	Sonstige Krankheiten des Pankreas
K83	46	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
N39	46	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
K70	43	Alkoholische Leberkrankheit
K50	41	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K51	38	Colitis ulcerosa
H81	37	Störungen der Vestibularfunktion
K56	37	Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie
C22	36	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
B99	34	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
K21	33	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K25	33	Ulcus ventriculi
K22	31	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K74	30	Fibrose und Zirrhose der Leber
D12	28	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
R42	28	Schwindel und Taumel
A08	25	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen

B-[6].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	1262	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	763	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	717	Diagnostische Koloskopie
3-200	443	Native Computertomographie des Schädels
3-225	368	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-051	367	Endosonographie des Ösophagus
3-056	356	Endosonographie des Pankreas
3-053	354	Endosonographie des Magens
3-054	339	Endosonographie des Duodenums
3-055	329	Endosonographie der Gallenwege
5-513	309	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
3-226	303	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
8-930	302	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-444	247	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
8-800	228	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-05a	214	Endosonographie des Retroperitonealraumes
5-452	193	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
3-222	182	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-980	141	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-831	129	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-820	127	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-052	123	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-640	118	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-990	103	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-469	92	Andere Operationen am Darm
3-202	83	Native Computertomographie des Thorax
3-20x	78	Andere native Computertomographie
3-601	72	Arteriographie der Gefäße des Halses
1-620	66	Diagnostische Tracheobronchoskopie
5-429	64	Andere Operationen am Ösophagus

B-[6].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	----------------	-------------------------

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Untersuchungen bei Schluckstörungen	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) • Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24) • Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01) • 	Spezialsprechstunde mit Logopädie für Schluckstörungen unterschiedlicher Ursache
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) • 	Sprechstunde für Patienten mit Morbus Crohn und Colitis ulcerosa
AM08	Notfallambulanz (24h)	Zentralambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21) • Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) • Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22) • Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (VI23) • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) • Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05) • Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08) • Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) • Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17) • Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) • Duplexsonographie (VR04) • Endoskopie (VI35) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Native Sonographie (VR02) • Sonographie mit Kontrastmittel (VR05) • 	Die Zentralambulanz steht allen Patienten jederzeit zur Verfügung
AM07	Privatambulanz	Untersuchungen bei Schluckstörungen	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) • Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24) • Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01) • 	Spezialsprechstunde mit Logopädie für Schluckstörungen unterschiedlicher Ursache

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (V110) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (V111) • 	Sprechstunde für Patienten mit Morbus Crohn und Colitis ulcerosa
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) (V123) • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (V110) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (V114) • Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (V119) • Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (V108) • Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) • Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (V106) • Endoskopie (V135) • 	

B-[6].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	721	Diagnostische Koloskopie
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt

B-[6].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[6].10 Personelle Ausstattung

B-[6].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,2 Vollkräfte	0,00665	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,2 Vollkräfte	0,00295	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF07	Diabetologie	
ZF09	Geriatric	

B-[6].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
--	------------------	--------	----------------	------------------------

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	31 Vollkräfte	0,01273	Zusätzlich befinden sich im gesamten Haus Medizinische Dokumentationsassistent(innen) im Einsatz, die ärztliche und pflegerische Tätigkeiten übernehmen. In dieser Fachabteilung entspricht das einem Vollkräfte-Anteil von 2,0 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	1,3 Vollkräfte	0,00053	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	5,4 Vollkräfte	0,00221	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1,3 Vollkräfte	0,00053	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperatiao
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[6].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[7] Fachabteilung Insitut für Radioonkologie und Strahlentherapie

B-[7].1 Name [Insitut für Radioonkologie und Strahlentherapie]

Insitut für Radioonkologie und Strahlentherapie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3300

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 309 - 4750

Fax:

0208 / 309 - 2780

E-Mail:

Thomas.Olschewski@evkmh.de

Internet:

<http://radioonkologie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Olschewski, Thomas	Chefarzt	0208 / 309 - 4751 thomas.olschewski@ evkmh.de	Claudia Jerosch	KH-Arzt

B-[7].2 Medizinische Leistungsangebote [Insitut für Radioonkologie und Strahlentherapie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Insitut für Radioonkologie und Strahlentherapie	Kommentar / Erläuterung
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Insitut für Radioonkologie und Strahlentherapie	Kommentar / Erläuterung
VR35	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	
VR30	Oberflächenstrahlentherapie	

B-[7].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].4 Fallzahlen [Insitut für Radioonkologie und Strahlentherapie]

Vollstationäre Fallzahl:

252

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[7].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziff er:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C34	85	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C79	52	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C15	15	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C20	15	Bösartige Neubildung des Rektums
C52	10	Bösartige Neubildung der Vagina
C53	10	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
C44	8	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C77	8	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C21	6	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C71	4	Bösartige Neubildung des Gehirns
A41	< 4	Sonstige Sepsis
B37	< 4	Kandidose

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C02	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Zunge
C04	< 4	Bösartige Neubildung des Mundbodens
C05	< 4	Bösartige Neubildung des Gaumens
C07	< 4	Bösartige Neubildung der Parotis
C10	< 4	Bösartige Neubildung des Oropharynx
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C32	< 4	Bösartige Neubildung des Larynx
C39	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Lokalisationen des Atmungssystems und sonstiger intrathorakaler Organe
C45	< 4	Mesotheliom
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C51	< 4	Bösartige Neubildung der Vulva
C54	< 4	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
C67	< 4	Bösartige Neubildung der Harnblase
D62	< 4	Akute Blutungsanämie
F05	< 4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
K20	< 4	Ösophagitis
S72	< 4	Fraktur des Femurs

B-[7].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-522	1660	Hochvoltstrahlentherapie
8-543	114	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-527	95	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-528	85	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
8-542	59	Nicht komplexe Chemotherapie
8-529	57	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
3-20x	54	Andere native Computertomographie
8-800	31	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-820	20	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-222	19	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	14	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
9-200	14	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
3-200	9	Native Computertomographie des Schädels
3-225	9	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-831	9	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-987	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-226	7	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
1-650	6	Diagnostische Koloskopie
8-018	6	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
3-202	5	Native Computertomographie des Thorax
8-930	5	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-990	4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-399	4	Andere Operationen an Blutgefäßen
6-002	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
1-620	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-980	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)

B-[7].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		<ul style="list-style-type: none"> • Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37) • Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie (VR36) • Hochvoltstrahlentherapie (VR32) • Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie (VR35) • 	Sprechstunde Strahlentherapie

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Zentralambulanz	<ul style="list-style-type: none"> •Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37) •Hochvoltstrahlentherapie (VR32) •Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie (VR35) • 	Die Zentralambulanz steht allen Patienten jederzeit zur Verfügung.
AM07	Privatambulanz	Sprechstunde Strahlentherapie	<ul style="list-style-type: none"> •Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37) •Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie (VR36) •Hochvoltstrahlentherapie (VR32) •Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie (VR35) • 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[7].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[7].10 Personelle Ausstattung

B-[7].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	4 Vollkräfte	0,01587	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,2 Vollkräfte	0,01269	

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ54	Radiologie	
AQ58	Strahlentherapie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF30	Palliativmedizin	

B-[7].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	6,7 Vollkräfte	0,02658	Zusätzlich befinden sich im gesamten Haus Medizinische Dokumentationsassistent(inn)en im Einsatz, die ärztliche und pflegerische Tätigkeiten übernehmen. In dieser Fachabteilung entspricht das einem Vollkräfte-Anteil von 0,6 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,6 Vollkräfte	0,00238	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,1 Vollkräfte	0,00039	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[7].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[8] Fachabteilung Chirurgische Klinik

B-[8].1 Name [Chirurgische Klinik]

Chirurgische Klinik
Art der Abteilung:
Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel:
1500

Postanschrift:
Postfach 100552
45466 Mülheim an der Ruhr
Telefon:
0208 / 309 - 2400
Fax:
0208 / 309 - 2405
E-Mail:
Heinz-Jochen.Gassel@evkmh.de
Internet:
<http://chirurgie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr.	Gassel, Heinz-Jochen	Chefarzt	0208 / 309 - 4400 heinz-jochen.gassel@ evkmh.de	Nina Ackers	KH-Arzt

B-[8].2 Medizinische Leistungsangebote [Chirurgische Klinik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC11	Lungenchirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VC59	Mediastinoskopie	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC20	Nierenchirurgie	
VC71	Notfallmedizin	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC62	Portimplantation	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VU13	Tumorchirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	

B-[8].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].4 Fallzahlen [Chirurgische Klinik]

Vollstationäre Fallzahl:

2365

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[8].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N20	240	Nieren- und Ureterstein

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K40	166	Hernia inguinalis
K35	155	Akute Appendizitis
K80	136	Cholelithiasis
K57	98	Divertikulose des Darmes
K56	81	Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie
C67	78	Bösartige Neubildung der Harnblase
R10	62	Bauch- und Beckenschmerzen
K43	59	Hernia ventralis
N13	56	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
C18	52	Bösartige Neubildung des Kolons
E04	47	Sonstige nichttoxische Struma
N30	39	Zystitis
K61	38	Abszess in der Anal- und Rektalregion
L02	38	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
C20	35	Bösartige Neubildung des Rektums
I84	35	Hämorrhoiden
K62	35	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
C68	33	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Harnorgane
A46	29	Erysipel [Wundrose]
D30	29	Gutartige Neubildung der Harnorgane
L05	28	Pilonidalzyste
N39	25	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
K42	22	Hernia umbilicalis
N43	22	Hydrozele und Spermatozele
D12	21	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
K60	21	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K81	20	Cholezystitis
C25	19	Bösartige Neubildung des Pankreas
C78	19	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane

B-[8].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-225	526	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-226	437	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
8-930	319	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-137	280	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
1-632	253	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	250	Diagnostische Koloskopie
5-573	201	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-511	199	Cholezystektomie
8-831	190	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-800	189	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-530	181	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-932	168	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
3-222	166	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-980	162	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-470	161	Appendektomie
5-455	152	Partielle Resektion des Dickdarmes
8-132	146	Manipulationen an der Harnblase
1-440	144	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-13d	119	Urographie
8-919	114	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-144	106	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
5-98c	94	Anwendung eines Klammernahtgerätes
3-202	93	Native Computertomographie des Thorax
5-469	92	Andere Operationen am Darm
5-916	92	Temporäre Weichteildeckung
5-562	90	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
5-572	88	Zystostomie
1-651	76	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-053	74	Endosonographie des Magens
3-054	72	Endosonographie des Duodenums

B-[8].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		<ul style="list-style-type: none"> •Magen-Darm-Chirurgie (VC22) • 	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Zentralambulanz	<ul style="list-style-type: none"> •Endokrine Chirurgie (VC21) •Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) •Magen-Darm-Chirurgie (VC22) •Nierenchirurgie (VC20) •Speiseröhrenchirurgie (VC14) •Tumorchirurgie (VC24) • 	Die Zentralambulanz steht allen Patienten jederzeit zur Verfügung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> •Magen-Darm-Chirurgie (VC22) • 	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> •Endokrine Chirurgie (VC21) •Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) •Magen-Darm-Chirurgie (VC22) •Speiseröhrenchirurgie (VC14) •Tumorchirurgie (VC24) • 	

B-[8].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	106	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-502	85	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-650	16	Diagnostische Koloskopie
5-534	14	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-849	14	Andere Operationen an der Hand
5-898	12	Operationen am Nagelorgan
5-490	10	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
1-697	5	Diagnostische Arthroskopie
5-212	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-562	4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
5-184	< 4	Plastische Korrektur absteigender Ohren
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-711	< 4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-897	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
8-110	< 4	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen

B-[8].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
nicht vorhanden

B-[8].10 Personelle Ausstattung

B-[8].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	12,5 Vollkräfte	0,00528	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,2 Vollkräfte	0,00389	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	

B-[8].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	44,2 Vollkräfte	0,01868	Zusätzlich befinden sich im gesamten Haus Medizinische Dokumentationsassistent(innen) im Einsatz, die ärztliche und pflegerische Tätigkeiten übernehmen. In dieser Fachabteilung entspricht das einem Vollkräfte-Anteil von 2,9 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0,1 Vollkräfte	0,00004	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,5 Vollkräfte	0,00063	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,4 Vollkräfte	0,00016	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1,2 Vollkräfte	0,00050	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[8].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[9] Fachabteilung Mülheimer Frauenklinik- Gynäkologie

B-[9].1 Name [Mülheimer Frauenklinik- Gynäkologie]

Mülheimer Frauenklinik- Gynäkologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2425

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
2405	Frauenheilkunde (Gynäkologie)

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 308 - 2500

Fax:

0208 / 309 - 2519

E-Mail:

Andrea.Schmidt@evkmh.de

Internet:

<http://gynaekologie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Schmidt, Andrea	Chefärztin	0208 / 309 - 2501 Andrea.Schmidt@evkmh.de	Annika Heining	KH-Arzt

B-[9].2 Medizinische Leistungsangebote [Mülheimer Frauenklinik- Gynäkologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Mülheimer Frauenklinik- Gynäkologie	Kommentar / Erläuterung
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Mülheimer Frauenklinik- Gynäkologie	Kommentar / Erläuterung
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG18	Gynäkologische Endokrinologie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VR02	Native Sonographie	
VG15	Spezialsprechstunde	
VG16	Urogynäkologie	

B-[9].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].4 Fallzahlen [Mülheimer Frauenklinik- Gynäkologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1350

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[9].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C50	168	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
N83	104	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
N39	97	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
D25	75	Leiomyom des Uterus
N81	74	Genitalprolaps bei der Frau
O21	44	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
N70	41	Salpingitis und Oophoritis
N85	38	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
R10	33	Bauch- und Beckenschmerzen
O99	32	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
N92	27	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
D27	25	Gutartige Neubildung des Ovars
C54	23	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
N99	21	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
O20	20	Blutung in der Frühschwangerschaft
O47	18	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
N95	17	Klimakterische Störungen
O60	17	Vorzeitige Wehen und Entbindung
N84	16	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
R87	16	Abnorme Befunde in Untersuchungsmaterialien aus den weiblichen Genitalorganen
D39	15	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
O00	15	Extrauterin gravidität
T81	15	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
N80	14	Endometriose
O06	14	Nicht näher bezeichneter Abort
D05	13	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
D24	13	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D48	13	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
O26	13	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
N31	12	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert

B-[9].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-05d	390	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
5-704	195	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-870	166	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
1-471	138	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-672	127	Diagnostische Hysteroskopie
5-683	127	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-651	114	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-401	107	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-593	82	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-653	69	Salpingoovariektomie
8-930	62	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-225	52	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-226	51	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-872	45	(Modifizierte radikale) Mastektomie
5-573	43	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-579	43	Andere Operationen an der Harnblase
5-690	42	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
3-705	41	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
5-681	39	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
1-650	36	Diagnostische Koloskopie
1-661	34	Diagnostische Urethrozystoskopie
3-709	33	Szintigraphie des Lymphsystems
1-694	31	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-402	26	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-682	25	Subtotale Uterusexstirpation
5-712	25	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
5-657	24	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-671	23	Konisation der Cervix uteri
8-800	21	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-222	20	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel

B-[9].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Tumorsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • 	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Harninkontinenz-Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Urogynäkologie (VG16) • 	Sprechstunde für Frauen mit Harninkontinenz, einschl. der Möglichkeit urodynamischer Messungen.
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Zweite-Meinungssprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02) • 	Sprechstunde für abklärungsbedürftige Befunde der Brust
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Zentralambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) • Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02) • Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03) • Endoskopische Operationen (VG05) • Gynäkologische Chirurgie (VG06) • Inkontinenzchirurgie (VG07) • Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04) • Native Sonographie (VR02) • Spezialsprechstunde (VG15) • Urogynäkologie (VG16) • 	Die Zentralambulanz und der Kreissaal steht allen Patienten jederzeit zur Verfügung
AM07	Privatambulanz	Zweite Meinungs-Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02) • 	Sprechstunde für abklärungsbedürftige Befunde der Brust
AM07	Privatambulanz	Tumorsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • 	
AM07	Privatambulanz	Harninkontinenzsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Urogynäkologie (VG16) • 	Sprechstunde für Frauen mit Harninkontinenz, einschl. der Möglichkeit urodynamischer Messungen.
AM07	Privatambulanz	Gynäkologie-Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) • Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02) • Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03) • 	

B-[9].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-672	185	Diagnostische Hysteroskopie
5-690	92	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-711	48	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
1-471	28	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-694	12	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-671	9	Konisation der Cervix uteri
5-881	5	Inzision der Mamma
1-472	< 4	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-573	< 4	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-585	< 4	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes

B-[9].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[9].10 Personelle Ausstattung

B-[9].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,4 Vollkräfte	0,00844	Zuständigkeit für Frauenklinik und Geburtshilfe
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,3 Vollkräfte	0,00466	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	

B-[9].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	11,7 Vollkräfte	0,00866	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,9 Vollkräfte	0,00066	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	2 Vollkräfte	0,00148	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1,6 Vollkräfte	0,00118	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
-----	--	--------------------------

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[9].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[10] Fachabteilung Insitut für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie

B-[10].1 Name [Insitut für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie]

Insitut für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3600

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 309 - 4450

Fax:

0208 / 309 - 2458

E-Mail:

Volker.Eichhorn@evkmh.de

Internet:

<http://anaesthesie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Eichhorn, Volker	Chefarzt	0208 / 309 - 2451 volker.eichhorn@evkmh.de	Gisela Hartmann	KH-Arzt

B-[10].2 Medizinische Leistungsangebote [Insitut für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Insitut für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie	Kommentar / Erläuterung
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC71	Notfallmedizin	
VI38	Palliativmedizin	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Insitut für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie	Kommentar / Erläuterung
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[10].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].4 Fallzahlen [Insitut für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[10].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[10].10 Personelle Ausstattung

B-[10].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	19 Vollkräfte		Zuständigkeit für Anästhesie und Intensivmedizin
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,7 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	
AQ23	Innere Medizin	
AQ59	Transfusionsmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF30	Palliativmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[10].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	15,3 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	2 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[10].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[11] Fachabteilung Kardiologische Klinik

B-[11].1 Name [Kardiologische Klinik]

Kardiologische Klinik
Art der Abteilung:
Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel:
0300

Postanschrift:
Postfach 100552
45466 Mülheim an der Ruhr
Telefon:
0208 / 309 - 2671
Fax:
0208 / 309 - 2678
E-Mail:
Feraidoon.Niroomand@evkmh.de
Internet:
<http://kardiologie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr.	Niroomand, Feraidoon	Chefarzt	0208 / 309 - 2671 feraidoon.niroomand @evkmh.de	Patricia Becker	KH-Arzt

B-[11].2 Medizinische Leistungsangebote [Kardiologische Klinik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Kardiologische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VC06	Defibrillatoreingriffe	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	renale Sympathektomie
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Kardiologische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	percutaner Vorhofverschluß
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	CT-Angiographie der Herzkranzarterien
VI34	Elektrophysiologie	
VC03	Herzklappenchirurgie	minimal invasiver Herzklappenersatz Leistenarterienpunktion
VI20	Intensivmedizin	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VI27	Spezialsprechstunde	
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[11].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[11].4 Fallzahlen [Kardiologische Klinik]

Vollstationäre Fallzahl:

3447

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[11].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I48	452	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
I21	316	Akuter Myokardinfarkt
I10	298	Essentielle (primäre) Hypertonie
I25	258	Chronische ischämische Herzkrankheit
I50	244	Herzinsuffizienz
R07	233	Hals- und Brustschmerzen
J44	210	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
I20	181	Angina pectoris
R55	130	Synkope und Kollaps
J18	108	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I47	95	Paroxysmale Tachykardie
I11	80	Hypertensive Herzkrankheit
I35	80	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
J20	64	Akute Bronchitis
I49	56	Sonstige kardiale Arrhythmien
I26	47	Lungenembolie
R00	46	Störungen des Herzschlages
I95	36	Hypotonie
I44	35	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I42	25	Kardiomyopathie
Z45	23	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
I45	15	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
R42	15	Schwindel und Taumel
T82	15	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
K29	13	Gastritis und Duodenitis
I46	12	Herzstillstand
I63	12	Hirnfarkt
I31	11	Sonstige Krankheiten des Perikards
I34	11	Nichtreumatische Mitralklappenkrankheiten
R06	11	Störungen der Atmung

B-[11].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-275	1574	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-837	1398	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
8-83b	1178	Zusatzinformationen zu Materialien
1-710	1168	Ganzkörperplethysmographie
1-279	1137	Anderere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
8-930	740	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-980	477	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
3-052	458	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-640	263	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-835	258	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie
3-200	254	Native Computertomographie des Schädels
1-632	235	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
5-377	216	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators
3-222	211	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-266	201	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-265	187	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
1-273	129	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
8-800	128	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-268	122	Kardiales Mapping
8-701	109	Einfache endotracheale Intubation
1-440	108	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-620	103	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-202	91	Native Computertomographie des Thorax
8-771	89	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
3-604	82	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
6-002	82	Applikation von Medikamenten, Liste 2
9-200	76	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-642	69	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-831	64	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-225	60	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel

B-[11].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	CRT-Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) • Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) • 	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Rhythmus-Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • 	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Schrittmacher-Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Defibrillatoreingriffe (VC06) • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • Elektrophysiologie (VI34) • Schrittmachereingriffe (VC05) • 	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Zentralambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Defibrillatoreingriffe (VC06) • Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) • Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15) • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) • Schrittmachereingriffe (VC05) • 	Die Zentralambulanz steht allen Patienten jederzeit zur Verfügung
AM07	Privatambulanz	Schrittmacher-Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Defibrillatoreingriffe (VC06) • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • Elektrophysiologie (VI34) • Schrittmachereingriffe (VC05) • 	

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	CRT-Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) • Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) • 	
AM07	Privatambulanz	Rhythmussprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • 	

B-[11].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-275	9	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators

B-[11].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[11].10 Personelle Ausstattung

B-[11].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	19 Vollkräfte	0,00551	

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,8 Vollkräfte	0,00284	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	

B-[11].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	42,1 Vollkräfte	0,01221	Zusätzlich befinden sich im gesamten Haus Medizinische Dokumentationsassistent(inn)en im Einsatz, die ärztliche und pflegerische Tätigkeiten übernehmen. In dieser Fachabteilung entspricht das einem Vollkräfte-Anteil von 2,3 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0,1 Vollkräfte	0,00002	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	5,3 Vollkräfte	0,00153	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1 Vollkräfte	0,00029	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[11].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[12] Fachabteilung Gefäßchirurgische Klinik

B-[12].1 Name [Gefäßchirurgische Klinik]

Gefäßchirurgische Klinik

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1800

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 309 - 2441

Fax:

0208 / 309 - 2443

E-Mail:

Alexander.Stehr@evkmh.de

Internet:

<http://gefaesschirurgie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Priv.-Doz. Dr.	Stehr, Alexander	Chefarzt	0208 / 309 - 2441 alexander.stehr@evkmh.de	Katrin Lutter	KH-Arzt

B-[12].2 Medizinische Leistungsangebote [Gefäßchirurgische Klinik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Gefäßchirurgische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VC63	Amputationschirurgie	
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	
VR15	Arteriographie	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VX00	Behandlung von Kompressionsyndromen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Gefäßchirurgische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC61	Dialyseshuntchirurgie	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VX00	Endovaskuläre Aorten Chirurgie	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VR02	Native Sonographie	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VX00	operatives Wundmanagement	
VR16	Phlebographie	
VC58	Spezialsprechstunde	
VX00	Visceralarterienchirurgie	

B-[12].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[12].4 Fallzahlen [Gefäßchirurgische Klinik]

Vollstationäre Fallzahl:

1540

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[12].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
er:		

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I70	558	Atherosklerose
I83	215	Varizen der unteren Extremitäten
I65	183	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
I80	98	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
I71	93	Aortenaneurysma und -dissektion
T82	81	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
I74	36	Arterielle Embolie und Thrombose
A46	31	Erysipel [Wundrose]
I72	26	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
N18	26	Chronische Nierenkrankheit
I26	14	Lungenembolie
I87	10	Sonstige Venenkrankheiten
L97	10	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
T81	10	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
E11	8	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
R60	8	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
T87	8	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
D68	7	Sonstige Koagulopathien
I50	7	Herzinsuffizienz
I77	7	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I89	7	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
I73	6	Sonstige periphere Gefäßkrankheiten
L03	5	Phlegmone
K55	4	Gefäßkrankheiten des Darmes
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
E10	< 4	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]
E78	< 4	Störungen des Lipoproteinstoffwechsels und sonstige Lipidämien
G54	< 4	Krankheiten von Nervenwurzeln und Nervenplexus
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
R55	< 4	Synkope und Kollaps

B-[12].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-607	540	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
5-381	502	Enderarteriektomie
8-836	426	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
5-385	396	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
8-83b	307	Zusatzinformationen zu Materialien
3-605	271	Arteriographie der Gefäße des Beckens
8-930	261	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-380	250	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
8-800	235	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-601	225	Arteriographie der Gefäße des Halses
5-393	206	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
5-896	165	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-925	158	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring
8-980	155	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-840	152	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
5-930	151	Art des Transplantates
3-604	143	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-20x	141	Andere native Computertomographie
3-200	140	Native Computertomographie des Schädels
5-395	139	Patchplastik an Blutgefäßen
5-394	136	Revision einer Blutgefäßoperation
5-983	122	Reoperation
5-916	112	Temporäre Weichteildeckung
5-386	109	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
5-865	107	Amputation und Exartikulation Fuß
5-38a	95	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen
8-190	81	Spezielle Verbandstechniken
3-228	73	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
8-83c	67	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention
3-990	61	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung

B-[12].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Zentralambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Amputationschirurgie (VC63) • Aortenaneurysmachirurgie (VC16) • Arteriographie (VR15) • Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) • Dialyseshuntchirurgie (VC61) • Duplexsonographie (VR04) • Eindimensionale Dopplersonographie (VR03) • Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) • Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17) • Phlebographie (VR16) • 	Die Zentralambulanz steht jederzeit allen Patienten zur Verfügung.
AM07	Privatambulanz	Gefäßchirurgische Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Aortenaneurysmachirurgie (VC16) • Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) • Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) • Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17) • 	<p>Sprechstunde für Erkrankungen der hirnversorgenden Gefäße;</p> <p>Sprechstunde für Erkrankungen an den großen Arterien im Bauch und Beinbereich;</p> <p>Venensprechstunde mit Verbandssprechstunde bei offenen Wunden;</p> <p>Sprechstunde Diabetischer Fuß</p>

B-[12].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-385	7	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-399	5	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-392	< 4	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan

B-[12].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[12].10 Personelle Ausstattung

B-[12].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,8 Vollkräfte	0,00571	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,1 Vollkräfte	0,00396	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF31	Phlebologie	

B-[12].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
--	------------------	--------	----------------	------------------------

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	28,4 Vollkräfte	0,01844	Zusätzlich befinden sich im gesamten Haus Medizinische Dokumentationsassistent(innen) im Einsatz, die ärztliche und pflegerische Tätigkeiten übernehmen. In dieser Fachabteilung entspricht das einem Vollkräfte-Anteil von 1,3 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0,3 Vollkräfte	0,00019	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	2,1 Vollkräfte	0,00136	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,5 Vollkräfte	0,00032	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	0,00064	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[12].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[13] Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

B-[13].1 Name [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2600

Hausanschrift:

Schulstrasse 11 (Gelände EKM)

45468 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 472286

Fax:

0208 / 449742

E-Mail:

info@hno-facharztzentrum.de

Internet:

<http://www.hno-facharztzentrum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
	Dr. Gregor Lindemann, Dr. Daniel Manz				Belegarzt

B-[13].2 Medizinische Leistungsangebote [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VH25	Schnarchoperationen	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH23	Spezialsprechstunde	

B-[13].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[13].4 Fallzahlen [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

200

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[13].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J35	101	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J34	61	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J32	16	Chronische Sinusitis
J38	9	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
C32	< 4	Bösartige Neubildung des Larynx
H65	< 4	Nichteitrige Otitis media
I88	< 4	Unspezifische Lymphadenitis
J03	< 4	Akute Tonsillitis
J33	< 4	Nasenpolyp
J37	< 4	Chronische Laryngitis und Laryngotracheitis
K14	< 4	Krankheiten der Zunge
L04	< 4	Akute Lymphadenitis
Q18	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Gesichtes und des Halses
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
Z09	< 4	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen anderer Krankheitszustände außer bösartigen Neubildungen

B-[13].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-281	79	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-215	78	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-214	58	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-222	41	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-282	23	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-200	14	Parazentese [Myringotomie]
5-300	11	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
1-610	7	Diagnostische Laryngoskopie
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-202	< 4	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr
5-261	< 4	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-289	< 4	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-291	< 4	Operationen an Kiemengangsresten
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße

B-[13].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[13].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-214	< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-300	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx

B-[13].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[13].10 Personelle Ausstattung

B-[13].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	0,01500	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF33	Plastische Operationen	

B-[13].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	1,3 Vollkräfte	0,00650	Die Betten der HNO-Belegabteilung sind in eine andere Station integriert
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	0,00500	Die Betten der HNO-Belegabteilung sind in eine andere Station integriert
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,3 Vollkräfte	0,00150	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,1 Vollkräfte	0,00050	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[13].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[14] Fachabteilung Mülheimer Frauenklinik - Geburtshilfe

B-[14].1 Name [Mülheimer Frauenklinik - Geburtshilfe]

Mülheimer Frauenklinik - Geburtshilfe

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2500

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 309 - 2500

Fax:

0208 / 309 - 2519

E-Mail:

Andrea.Schmidt@evkmh.de

Internet:

<http://geburtshilfe.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Schmidt, Andrea	Chefärztin	0208 / 309 - 2501 andrea.schmidt@evkmh.de	Annika Heining	KH-Arzt

B-[14].2 Medizinische Leistungsangebote [Mülheimer Frauenklinik - Geburtshilfe]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Mülheimer Frauenklinik - Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG19	Ambulante Entbindung	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VR02	Native Sonographie	

B-[14].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[14].4 Fallzahlen [Mülheimer Frauenklinik - Geburtshilfe]

Vollstationäre Fallzahl:

1131

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[14].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	496	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O70	185	Dammriss unter der Geburt
O71	77	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
O34	51	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O63	51	Protrahierte Geburt
O80	39	Spontangeburt eines Einlings
O68	34	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
O64	22	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
O42	18	Vorzeitiger Blasensprung
O48	17	Übertragene Schwangerschaft
O75	11	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
O72	10	Postpartale Blutung
P21	10	Asphyxie unter der Geburt
O82	9	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
P07	9	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
O69	8	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurkomplikationen

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
P02	8	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch Komplikationen von Plazenta, Nabelschnur und Eihäuten
P59	7	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
O60	6	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O66	5	Sonstiges Geburtshindernis
P92	5	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen
O13	4	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]
O99	4	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
O24	< 4	Diabetes mellitus in der Schwangerschaft
O36	< 4	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
O45	< 4	Vorzeitige Plazentalösung [Abruptio placentae]
O65	< 4	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
O98	< 4	Infektiöse und parasitäre Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
P08	< 4	Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht
R10	< 4	Bauch- und Beckenschmerzen

B-[14].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	547	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
5-758	328	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
8-910	240	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
9-260	225	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-740	210	Klassische Sectio caesarea
9-261	151	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-749	117	Andere Sectio caesarea
5-728	44	Vakuumentbindung
8-901	19	Inhalationsanästhesie
5-738	17	Episiotomie und Naht
5-756	14	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
5-663	8	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	8	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
9-280	7	Stationäre Behandlung vor Entbindung im gleichen Aufenthalt
5-730	6	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
8-911	6	Subarachnoidale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-560	5	Lichttherapie
8-800	5	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-05d	< 4	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
3-225	< 4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-690	< 4	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-695	< 4	Rekonstruktion des Uterus
5-881	< 4	Inzision der Mamma
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-980	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)

B-[14].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Zentralambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11) • Geburtshilfliche Operationen (VG12) • Native Sonographie (VR02) • 	Die Zentralambulanz steht allen Patienten jederzeit zur Verfügung.
AM07	Privatambulanz	Geburtsleitungs-Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Betreuung Schwangerer kurz vor der Geburt (VG00) • 	

B-[14].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-758	< 4	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]

B-[14].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[14].10 Personelle Ausstattung

B-[14].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,4 Vollkräfte	0,01007	Zuständigkeit für Frauenklinik und Geburtshilfe
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,3 Vollkräfte	0,00557	Zuständigkeit für Frauenklinik und Geburtshilfe
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	

B-[14].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	4,2 Vollkräfte	0,00371	Zusätzlich befinden sich im gesamten Haus Medizinische Dokumentationsassistent(innen) im Einsatz, die ärztliche und pflegerische Tätigkeiten übernehmen. In dieser Fachabteilung entspricht das einem Vollkräfte-Anteil von 0,3 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	1,9 Vollkräfte	0,00167	Integrierte Wochepflege
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,5 Vollkräfte	0,00044	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1,8 Vollkräfte	0,00159	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	7 Personen	0,00618	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[14].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[15] Fachabteilung Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

B-[15].1 Name [Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie]

Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1600

Postanschrift:

Postfach 100552

45466 Mülheim an der Ruhr

Telefon:

0208 / 309 - 2461

Fax:

0208 / 309 - 2465

E-Mail:

Ulf.Kerkhoff@evkmh.de

Internet:

<http://unfallchirurgie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Kerkhoff, Ulf	Chefarzt	0208 / 309 - 2461 ulf.kerkhoff@evkmh.de	Annette Zundel	KH-Arzt

B-[15].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie	Kommentar / Erläuterung
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie	Kommentar / Erläuterung
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie	Kommentar / Erläuterung
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VO16	Handchirurgie	
VC70	Kinderneurochirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC71	Notfallmedizin	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	

B-[15].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[15].4 Fallzahlen [Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie]

Vollstationäre Fallzahl:

2180

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[15].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M51	217	Sonstige Bandscheibenschäden
M47	196	Spondylose

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M54	160	Rückenschmerzen
S52	138	Fraktur des Unterarmes
S72	132	Fraktur des Femurs
M48	116	Sonstige Spondylopathien
S82	100	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S42	89	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
M17	74	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M23	74	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
T84	74	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S32	71	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M16	58	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
S06	53	Intrakranielle Verletzung
S22	35	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
M84	33	Veränderungen der Knochenkontinuität
M43	32	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M75	30	Schulterläsionen
M53	29	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M50	27	Zervikale Bandscheibenschäden
M80	24	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
C79	21	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
M42	18	Osteochondrose der Wirbelsäule
S02	18	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
M25	17	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M46	17	Sonstige entzündliche Spondylopathien
T81	17	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
S83	16	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S92	16	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
S62	13	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand

B-[15].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-032	499	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-20x	366	Andere native Computertomographie
3-823	343	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-203	243	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-83b	242	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-83a	235	Minimal-invasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
5-839	209	Andere Operationen an der Wirbelsäule
8-930	199	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-836	193	Spondylodese
8-020	185	Therapeutische Injektion
3-200	183	Native Computertomographie des Schädels
8-800	182	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-914	177	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
5-794	172	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-831	157	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
3-990	155	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-919	148	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-812	142	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
8-917	142	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
5-790	135	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-820	116	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-984	116	Mikrochirurgische Technik
5-835	115	Knochenersatz an der Wirbelsäule
5-787	114	Entfernung von Osteosynthesematerial
3-205	83	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-793	82	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
3-206	79	Native Computertomographie des Beckens
5-783	67	Entnahme eines Knochentransplantates
3-131	66	Diskographie
3-802	59	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark

B-[15].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V		<ul style="list-style-type: none">•CT-/MRT-gestützte interventionelle schmerztherapeutische Leistungen (LK01)•Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit Fehlbildungen, angeborenen Skelettsystemfehlbildungen (LK05)•	

B-[15].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-812	39	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-830	13	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
1-502	4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial

B-[15].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[15].10 Personelle Ausstattung

B-[15].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,4 Vollkräfte	0,00522	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,0 Vollkräfte	0,00321	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ61	Orthopädie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF12	Handchirurgie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

B-[15].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	28,8 Vollkräfte	0,01321	Zusätzlich befinden sich im gesamten Haus Medizinische Dokumentationsassistent(inn)en im Einsatz, die ärztliche und pflegerische Tätigkeiten übernehmen. In dieser Fachabteilung entspricht das einem Vollkräfte-Anteil von 1,5 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	1,5 Vollkräfte	0,00068	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0,3 Vollkräfte	0,00013	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	4,8 Vollkräfte	0,00220	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1,3 Vollkräfte	0,00059	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1,3 Vollkräfte	0,00059	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17		
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	in Kooperation
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[15].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[16] Fachabteilung Plastische Chirurgie

B-[16].1 Name [Plastische Chirurgie]

Plastische Chirurgie
Art der Abteilung:
Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel:
1900

Postanschrift:
Postfach 100552
45466 Mülheim an der Ruhr
Telefon:
0208 / 309 - 2490
Fax:
0208 / 309 - 2519
E-Mail:
Christian.Soimaru@evkmh.de
Internet:
<http://plastischechirurgie.evkmh.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Soimaru, Christian	Chefarzt	0208 / 309 - 2490 christian.soimaru@evkmh.de	Manuela Michel	KH-Arzt

B-[16].2 Medizinische Leistungsangebote [Plastische Chirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Plastische Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC60	Adipositaschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Athroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Plastische Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VO16	Handchirurgie	
VC68	Mammachirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernung	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC24	Tumorchirurgie	
VC69	Verbrennungschirurgie	

B-[16].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[16].4 Fallzahlen [Plastische Chirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

320

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[16].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C44	33	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
M86	29	Osteomyelitis

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M65	26	Synovitis und Tenosynovitis
S62	21	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
M72	17	Fibromatosen
S61	17	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
C50	14	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
M67	14	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
G56	11	Mononeuropathien der oberen Extremität
M19	11	Sonstige Arthrose
S63	8	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T81	7	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
M18	6	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]
L89	5	Dekubitalgeschwür und Druckzone
D17	4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
L03	4	Phlegmone
M84	4	Veränderungen der Knochenkontinuität
S66	4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S68	4	Traumatische Amputation an Handgelenk und Hand
T84	4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
T85	4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
K43	< 4	Hernia ventralis
L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M60	< 4	Myositis
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M94	< 4	Sonstige Knorpelkrankheiten
N62	< 4	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
T14	< 4	Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion

B-[16].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-896	295	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-903	271	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-916	206	Temporäre Weichteildeckung
5-343	167	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Brustwand
5-895	158	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-840	148	Operationen an Sehnen der Hand
5-852	78	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-056	57	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-902	51	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
8-190	50	Spezielle Verbandstechniken
5-901	48	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-857	46	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-849	45	Andere Operationen an der Hand
8-930	42	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-191	33	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-782	30	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
8-800	29	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-841	28	Operationen an Bändern der Hand
5-898	27	Operationen am Nagelorgan
5-984	27	Mikrochirurgische Technik
5-894	25	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-399	24	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-844	19	Revision an Gelenken der Hand
5-851	19	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
8-980	19	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-786	17	Osteosyntheseverfahren
5-842	17	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-892	17	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-831	15	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-919	14	Komplexe Akutschmerzbehandlung

B-[16].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			

B-[16].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[16].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[16].10 Personelle Ausstattung

B-[16].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3,2 Vollkräfte	0,01000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,1 Vollkräfte	0,00656	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF12	Handchirurgie	

B-[16].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	7,7 Vollkräfte	0,02406	Zusätzlich befinden sich im gesamten Haus Medizinische Dokumentationsassistent(i nn)en im Einsatz, die ärztliche und pflegerische Tätigkeiten übernehmen. In dieser Fachabteilung entspricht das einem Vollkräfte-Anteil von 0,4 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,1 Vollkräfte	0,00343	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,2 Vollkräfte	0,00062	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0,4 Vollkräfte	0,00125	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	
PQ07	Onkologische Pflege	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[16].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1Y Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für: X

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2Z Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: X

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP	Kommentar / Erläuterung
Asthma bronchiale	
Brustkrebs	
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	
Diabetes mellitus Typ 1	
Diabetes mellitus Typ 2	
Koronare Herzkrankheit (KHK)	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich	Carotis
Bezeichnung des Qualitätsindikators	0
Ergebnis	0
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	Aqua-Institut
Leistungsbereich	Bauchaortenaneurysma
Bezeichnung des Qualitätsindikators	0
Ergebnis	0
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie
Leistungsbereich	Varizen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	0
Ergebnis	0
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	
--	--

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

Leistungsbereich:	Mindestmenge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10	1	Kein Ausnahmetatbestand	
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	38	Kein Ausnahmetatbestand	

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie:	Kommentar/Erläuterung:
CQ03	Vereinbarung über Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Durchführung der Positronenemissionstomographie (PET) in Krankenhäusern bei den Indikationen nichtkleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC) und solide Lungenrundherde	
CQ01	Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen	82 Personen
2.	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	56 Personen
3.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben** [Zähler von Nr. 2]	38 Personen

* nach den "Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus" in der Fassung vom 19.03.2009 (siehe www.g-ba.de)

** Hat eine fortbildungsverpflichtete Person zum Ende des für sie maßgeblichen Fünfjahreszeitraums ein Fortbildungszertifikat nicht vorgelegt, kann sie die gebotene Fortbildung binnen eines folgenden Zeitraumes von höchstens zwei Jahren nachholen.